



Publireportage: Restaurant zur Wanderruh im Gundeli

Eine scharfe Mischung

Das neue Wirtepaar im Restaurant zur Wanderruh hat nach dem Gasthof Ochsen in Arlesheim im Gundeli eine neue Herausforderung gefunden. Neben schweizerischen Genüssen, können sich die Gäste auch durch slowakische und tschechische Gaumenfreuden überraschen lassen.

Ariane Kroll

Die frisch getrauten, neuen Gastgeber des Restaurant zur Wanderruh kreieren kulinarisch und atmosphärisch eine temperamentvolle Gastro-Welt. Dani und Ivona Jenzer vereinen tschechische, slowakische, italienische und schweizerische Wurzeln. Dazu kombinieren sie professionelle Ausbildungen und jahrelange Leitungs-Erfahrung im Gastronomie- und Hotellerie-Bereich. Dani Jenzer war 14 Jahre lang Geschäftsführer und Inhaber des bekannten Restaurant Hotel Gasthof zum Ochsen in Arlesheim. Bei der Arbeit begegnete er seiner heutigen Ehefrau, die ebenfalls vom Fach ist. Gemeinsam suchten sie eine neue Herausforderung und fanden sie im April diesen Jahres in dem eleganten Jugendstil-Haus in der Dornacherstrasse 151 im Gundeli in Basel. Sie sind stolz darauf, dass die «wundervolle Besitzerin» ihnen ihr Vertrauen geschenkt und ihr Potential erkannt hat.



Dani und Ivona Jenzer.

Slowakische und tschechische Spezialitäten

Neben dem Gastgeber schwingt auch Dominik Vojtek in der Wanderruh den Kochlöffel. Die beiden konzentrieren sich bei ihrer Kochkunst auf saisonale Frischküche. Sie zaubern aber ebenso grillierte Tiger Prawns aus Vietnam mit Safransauce und schwarzem Risotto oder grilliertes, Schweizer Entrecôte mit Sauce Béarnaise und hausgemachten Nudeln. Das Fleisch stammt natürlich weiterhin von der Traditions-Metzgerei Jenzer in Arlesheim. Ein besonderes Geschmackserlebnis bietet sich den Gästen aber auch durch die Spezialitäten aus der Tschechoslowakei, die das Haus anbietet. Hier lassen sich Schwartenmagen mit Zwiebel-Essigsauce, Szegediner Gulasch mit Hefeknödeln oder tschechische Kartoffelsuppe probieren. Einmalig in Basel wird zu diesen Speisen auf Wunsch tschechisches Bier vom Fass gereicht. Aber natürlich ist auch an die Weinliebhaber ge-

Restaurant zur Wanderruh
Dornacherstrasse 151
4053 Basel
Telefon 061 361 08 88
www.wanderruh.ch

Öffnungszeiten
Mo-Fr 11.30 bis 14.00 Uhr und
17.30 bis Feierabend
Sa 17.30 bis Feierabend
Sonntag geschlossen
Mittags drei Menüs zur Auswahl:
Fleisch, Fisch und Vegetarisch



dacht. Edle Tropfen von Kaufmann aus Bättwil runden alle köstlichen Gerichte ab.

Romantischer Garten

Seit 100 Jahren werden im Restaurant zur Wanderruh Gäste verwöhnt. Ehemals Ziel der Freunde der Bewegung, ist die gemütliche Beiz heute eine angenehme Adresse, um im quirligen Gundeli-Quartier zur Ruhe zu kommen. Der romantische Garten verführt gar in eine ganz andere Welt, die man hier nicht vermutet und die im Sommer unter alten Bäumen herrlichen Schatten spendet. Kombiniert mit der herzlichen, fami-

liären Atmosphäre, die die Gastgeber schaffen, wird die Wanderruh sicher bald zum Lieblingslokal. Hier wird Lebenslust zelebriert und an die Gäste weitergegeben.



Koch Dominik Vojtek.



Internationale Küche mit slowakischen und tschechischen Spezialitäten

Prager Bier vom Fass als Spezialität des Hauses

Marktfrische Küche ohne Hilfsmittel

Familie Dani und Ivona Jenzer | Dornacherstrasse 151 | 4053 Basel
 Öffnungszeiten: 11.30 bis 14.30 | 17.30 bis 24 Uhr | Samstags nur abends | Sonntag Ruhetag
 Reservation erwünscht | **Telefon 061 361 08 88** | www.wanderruh.ch